

■ Erbsünde: Adam & Eva ■

Warum gibt es die Sünde überhaupt? Darüber zerbrechen sich die Menschen seit Tausenden Jahren den Kopf. Ist die Sünde durch Adam und Eva in die Welt gekommen?



Gott hat mit Adam und Eva die ersten Menschen geschaffen.

Sie lebten im Paradies. Ihnen war nur eines verboten: Einen Apfel vom Baum der Erkenntnis zu essen. Doch die Schlange überredete Eva, einen Apfel zu pflücken. Adam und Eva aßen den Apfel, Gott sah es und bestrafte sie: Er vertrieb sie aus dem Paradies.



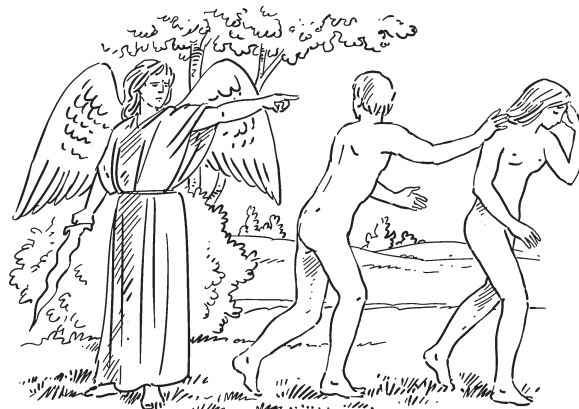
1. Worin genau bestand die „Sünde“ von Adam und Eva?



2. Welche Konsequenzen hatte sie?

1) Lange Zeit waren die Menschen überzeugt, dass Adam und Eva dafür verantwortlich sind, dass es in unserer Welt Sünde gibt. Ihre Sünde hätte sich automatisch auf uns „übertragen“, wir hätten sie „geerbt“. Doch mittlerweile ist diese Ansicht umstritten.

2) Vielleicht ist die Erbsünde eher so zu verstehen: Wir alle sind und werden von anderen beeinflusst. Wenn jemand etwas Schlechtes tut, hat das Auswirkungen auf andere, die tun vielleicht deshalb wieder etwas Schlechtes ...

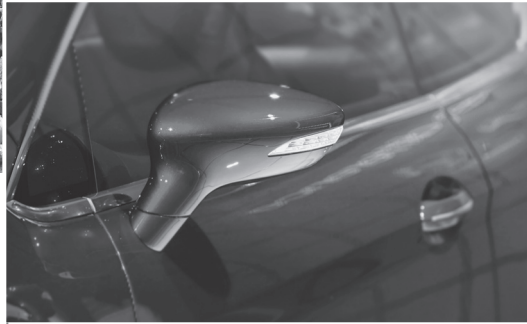


3. Vergleiche die beiden Ansichten. Worin unterscheiden sie sich?

In den Medien taucht oft der Begriff „Ökosünde“ auf.



1. Betrachte die Fotos? Welche Sünde wird dargestellt?



2. Lies die Ausschnitte aus dem Schöpfungspsalm (Psalm 104). Warum ist es eine Sünde, der Welt nicht Sorge zu tragen?

„Du lässt Brunnen quellen in den Gründen, dass die Wasser zwischen den Bergen hinfließen, dass alle Tiere auf dem Felde trinken und das Wild seinen Durst lösche. An denselben sitzen die Vögel des Himmels und singen unter den Zweigen. Du feuchtest die Berge von oben her; du machst das Land voll Früchte, die du schaffest; du lässt Gras wachsen für das Vieh und Saat zu Nutz den Menschen, dass du Brot aus der Erde bringest und dass der Wein erfreue des Menschen Herz (...); dass die Bäume des HERRN voll Saft stehen, die Zedern Libanons, die er gepflanzt hat (...) HERR, wie sind deine Werke so groß und viel! Du hast sie alle weislich geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter. Das Meer, das so groß und weit ist, da wimmelt's ohne Zahl, große und kleine Tiere ...“



3. Welche Aufgaben können aus dem Schöpfungspsalm abgeleitet werden? Was heißt das konkret für uns? Verfasse sechs Regeln.

1. _____
3. _____
5. _____

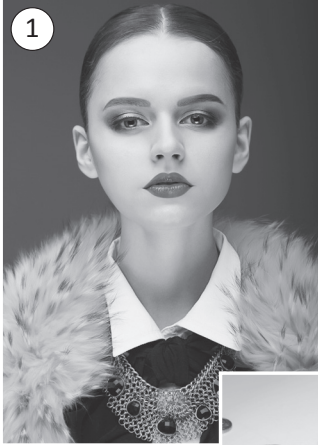
2. _____
4. _____
6. _____

Mit den sieben Todsünden werden die sieben größten Laster bezeichnet.



1. Betrachtet die Fotos und beantwortet für jedes folgende Fragen:

- Was ist zu sehen?
- Was genau ist hier die Sünde?
- Wie könnte die Todsünde lauten?
- 2–3 aktuelle Beispiele



1

a)

b)

c)

d)

2

a)

b)

c)

d)

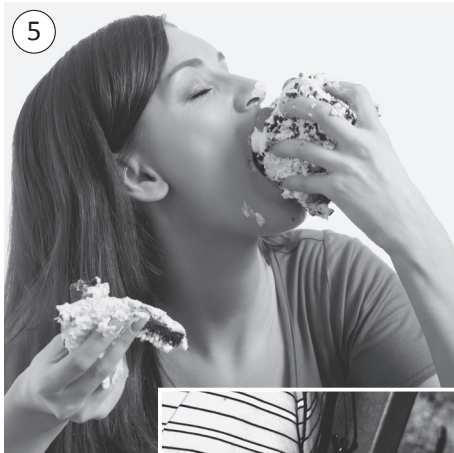
3

a)

b)

c)

d)



4

a) _____

b) _____

c) _____

d) _____

5

a) _____

b) _____

c) _____

d) _____

6

a) _____

b) _____

c) _____

d) _____

7

a) _____

b) _____

c) _____

d) _____



2. Wovor wollen die sieben Todsünden warnen?
Diskutiert in der Gruppe und notiert stichpunkt-
artig eure Ergebnisse auf der Rückseite.